

Im Fokus: der ältere Patient!



Dr. Georg Bach
Präsident der
Deutschen Gesellschaft
für Zahnärztliche
Implantologie e.V.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eventuell wird bei der Überschrift meines Editorials für die Ausgabe unseres *Implantologie Journal*, die Sie gerade in den Händen halten, der eine oder andere Seufzer „Ach, die auch noch“ aufkommen. Ist es so, will nun die altehrwürdige DGZI auch noch auf den Alterszahnheilkundezug aufspringen? Nein, liebe Kolleginnen und liebe Kollegen, dem ist nicht so.

Ganz im Gegenteil: Wir haben uns schon immer diesem wichtigen Thema gewidmet. Wenn Sie die heute schon historischen DGZI-Journale der frühen Siebzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts zur Hand nehmen, dann werden Sie eine ganze Reihe von Publikationen lesen, die sich ausschließlich mit der Implantologie beim älteren und alternden Patienten beschäftigen. Damals zweifellos im Mittelpunkt: Die Versorgung des zahnlosen Kiefers. Der ist heute zwar immer noch anspruchsvoll in der Versorgung, aber die Frequenz der älteren zahnlosen Patienten ist erfreulicherweise deutlich sinkend und neue Themen haben heute in der „Altersimplantologie“ ihre Berechtigung.

Das ist gut so und Grund genug, für ein kleines Update zu sorgen. Wir freuen uns über die zahlreichen Innovationen, neuen Techniken, die es uns ermöglichen, unsere Seniorinnen und Senioren weniger invasiv und mitunter auch schneller mit implantatgetragendem Zahnersatz versorgen zu können.

In diesem Sinne, viele Spaß beim Lesen der jüngsten Ausgabe des *Implantologie Journal*!

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen,

Ihr
Dr. Georg Bach
Präsident der DGZI